



atvise® embedded

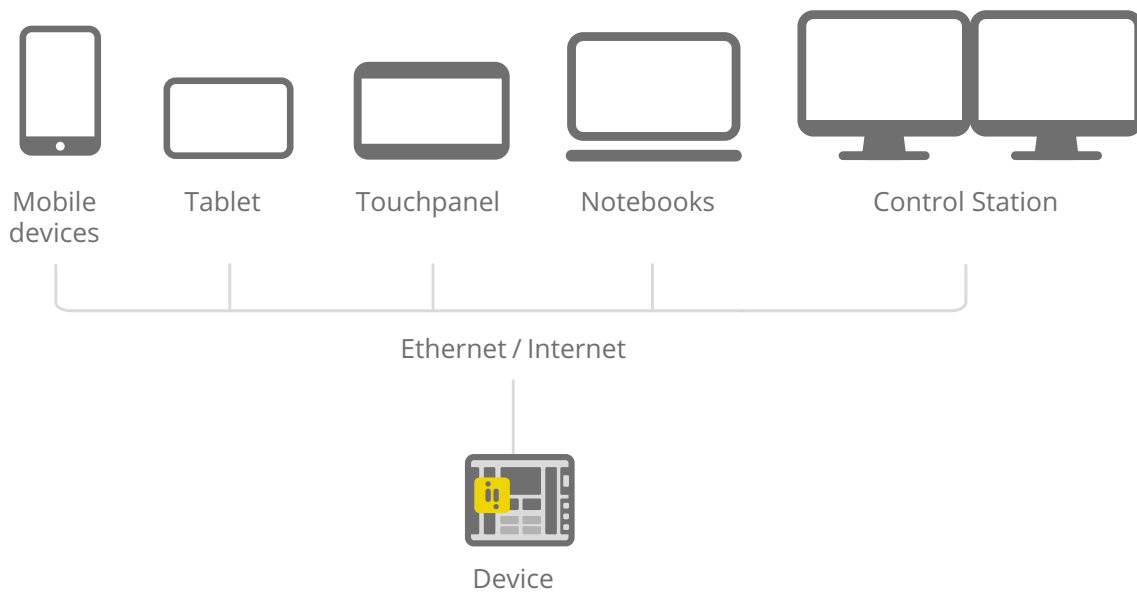
Mittendrin statt nur anbei

Webserver als Basis

Die Grundlage von atvise® embedded ist ein schlanker Webserver. Dieser besitzt alle notwendigen Schnittstellen, um auf Prozessdaten, Alarme und historische Daten zuzugreifen. Mit Hilfe unserer bereitgestellten atvise® embedded Guidelines kann für diese Schnittstellen schnell und einfach definiert werden, von wo die Daten für die Darstellung bezogen werden. Sind die Schnittstellen einmal definiert, ist der atvise® embedded Server auch schon fertig und mit dem grafisch gestützten Engineering des Web HMIs kann begonnen werden.

Umfassender Baukasten

Mit einem breiten Angebot an vorbereiteten Grafikobjekten, vielen verfügbaren Dynamisierungen und Responsive Design Unterstützung bietet atvise® embedded alles, was es für die leichte Umsetzungen eines webfähigen HMIs braucht. Einmal erstellt, kann das Projekt schnell und einfach über unser Engineering Tool auf den atvise® embedded Server übertragen werden. Und das während des laufenden Betriebes, ganz ohne Neustart der Laufzeitumgebung.



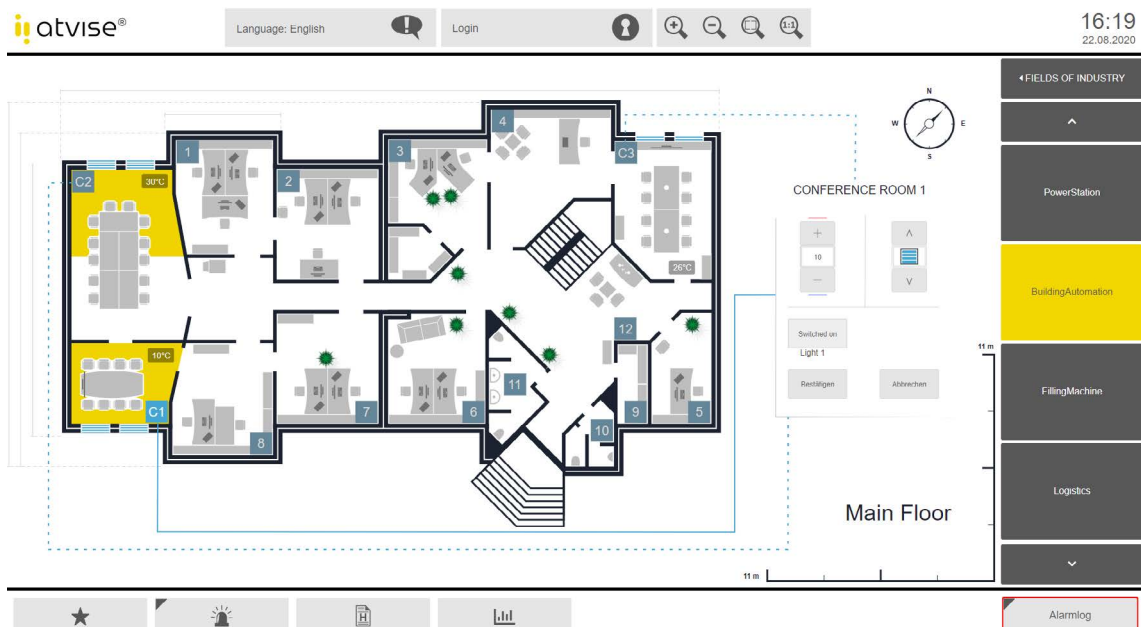


Intelligente Engineering Funktionen

Mit dem atvise® builder als Engineering-Werkzeug stehen Anwendern von atvise® embedded eine Vielzahl an intelligenten Funktionen zur Verfügung.

Grafikobjekte können durchgängig modular und objektorientiert entwickelt werden. So können einzelne simple Teilkomponenten zu umfangreichen und komplexen Komponenten kombiniert werden. Konfigurierbare Parameter von übergeordneten Grafikkomponenten können dabei grafisch gestützt an die enthaltenen Teilkomponenten weitergegeben werden. Auch die Interaktionslogik einzelner Grafikobjekte kann modularisiert abgebildet werden, um die Effizienz im Engineering weiter zu steigern. So können mehrere Grafikobjekte das gleiche Logikmodul verwenden.

Eine Änderung am Logikmodul hat dabei sofortige Auswirkung auf alle referenzierten Grafikobjekte.



atvise® embedded	
Server	
Installation	Fertig implementierte Anwendung muss für die Plattform des Zielgeräts kompiliert und nachträglich installiert werden
Parallelbetrieb	Ja, mehrere Visualisierungen können auf unterschiedlichen TCP Ports betrieben werden
Sampling Intervall	Abhängig von der atvise® embedded Implementierung
Zugriffssicherung/Security	Ja (Benutzer- und Gruppenverwaltung, HTTPS mit SSL Verschlüsselung)
Serverzeitstempelung	Abhängig von der atvise® embedded Implementierung
Alarmsystem	Nicht inkludiert
Historisierung	Nicht inkludiert
Benutzerverwaltung	Ja, eigene Visualisierungsbenutzer mit Rechten und Gruppen
Funktionale Erweiterungen	Abhängig von der atvise® embedded Implementierung



atvise® embedded	
Client	
Installation	Keine Installation notwendig
Webbrowser ¹⁾	<ul style="list-style-type: none"> • Chrome • Chromium • Firefox ESR • Firefox • Microsoft Edge • Safari Mobile
Technologie Prozessbilder	HTML, SVG, JavaScript
Anzahl Clients	Abhängig von der atvise® embedded Implementierung
Zooming	Ja, stufenlos ohne Qualitätsverlust
Skalierung	Ja (automatische Anpassung der Auflösung an Zielgerät ohne zusätzlichen Engineeringaufwand)
Vektorgrafik	Ja, alle Komponenten der Visualisierung basieren auf SVG
Trend	Ja
Bedienung	Maus oder andere Zeigegeräte Tastatur (Hotkeys konfigurierbar) Touchscreen, Multitouch ²⁾
Mehrsprachigkeit	Ja (online)
Schriftartumschaltung	Ja (online)
Zeichensätze	Beliebig (inklusive asiatischer Zeichensprachen, Kyrillisch usw.)
Einbettung fremder Inhalte	Ja (alle Webbrowser-Inhalte: HTML, Video, Audio, VRML/3D, Chat usw.)
Funktionale Erweiterungen	Volle Flexibilität durch JavaScript (clientseitig) Applikationsschnittstelle (steuerungsseitig)
Konfiguration/Engineering	
Variableneinbindung	Abhängig von der atvise® embedded Implementierung
Prozessbild-Editor vollgrafisch	Ja (integriert in atvise® builder)
Programm-Editor	Ja (integrierter JavaScript Editor in atvise® builder)
Seiten-Editor Source-Code	Ja (integrierter HTML Source Editor in atvise® builder)
Grafikobjekte	Primitive: Linie, Polygon, Shape (beliebig), Rechteck, Ellipse, Bezier Kurve usw. Widgets: Label, Textfeld, Tabelle, Trend usw.
Objektbibliothek	Ja, umfassender Katalog an vorkonfigurierten Standard-Objekten in reiner Vektorgrafik (anpassbar, erweiterbar) beinhaltet unter anderem Bargraphs, Tacho/Gauges, Tanks, Engines usw.
Grafikeinbindung	SVG (und alle anderen gemäß W3C) sowie auch Pixelgrafiken (PNG, JPG usw.)
Animationsarten	Text, Wert, Rahmenfarbe, Hintergrundfarbe, Textfarbe, Sichtbarkeit, Bedienbarkeit, Größe x/y, Position x/y, Rotation, Blinken, Verzerrern usw.
Grafikmöglichkeiten	Beliebige Formen & Ausschnitte, Abrundungen, einfache und komplexe Farbverläufe, Transparenz, Semi-Transparenz (Alphablending), Rotation, Schattierung, Transformation/Veränderung bestehender SVG-Grafiken
Schnittstelle zum Server	HTTP(S), FTP(S)
Import/Export	XML (kundenspezifische Erweiterungen realisierbar)

1) Detaillierte Informationen zu unterstützten Betriebssystemen und Webbrowser können unter www.atvise.com im Bereich „Systemanforderungen“ aufgerufen werden.

2) Multitouch abhängig von Gerätefunktionalität, Betriebssystem und Browser-Version